

q. 26. kuzig ward der König auf Tilt der 1637.
Fremde von dem Todte graben lebend
auf eines Zwagobals Finant auf dem T. Franck
Krieffot getragen und begraben.

1638. d. 11. Febr. kam ein großer Wolf auf
fortige Grab, kratzte an des hinter, Thier mit Wolf
des Hofe an; als ob der Grabfichter fürchte, einen Mann
gofel er freudlich und macht die Thier auf. Da daß er
kond er silend auf ihn zu, fällt ihm in den Strich.
Lohd, und brist ihm 2. Löf, unglück lüufft
er wieder ins fangt, mir weißt seinen fangt,
die Damast brü ihn verwon, im fülft an,
sagt ein großer fünd fatter ihn gebiffen, man
wollte ihn das freudlich brüchten und felfte.
bald sie nun mit ihm freudlich brüchten, ergriff
er seinen Befragter, einen Trübler von
Zittau, der bei ihm fobachte, biß ihn in
einen Tacke, und beschädigte ihn, das er
shliff Tage freudlich fah. So hat ander
Lohd nicht beschädigt; soll aber freudlich,
zu Ludwig Dorf von einem, der er auf
auffallen wollen, mit einem Messer stich
verwundet worden, daß er freudlich gestorben.

gkeiten
nigfod
und
füldi
vokte
fayen
glofen
sif in
d. Gas
in frou
if gold
f. Duff
ov ston
füldi
omagi
du
f. rüldi
u. l. d.
l. l. l. l. l.
d. d. d.
m. w.
um bodt
enist
y. sub)